

Verordnungsblatt

des Landesschulrates für Tirol

Jahrgang 2006 · Stück IX
Innsbruck, 15. September 2006

A-6020 Innsbruck · Innrain 1 · Andechshof
Tel. 0512/52 0 33-0 · Fax 0512/52 0 33-342
<http://www.lsr-t.gv.at>

GZ- Iva-2016/1411

69.

Ausschreibung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen

Die Landesregierung schreibt nach § 26 Abs. 3 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes 1984 die schulfesten Leiterstellen an den nachstehend angeführten öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen aus:

Bezirk Kustein

Volksschule Wörgl II

Bezirk Reutte

Volksschule Vils

Von den Bewerberinnen/Bewerbern werden folgende fachspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:

- Lehramtsprüfung für die betreffende Schulart
- pädagogische Kompetenz
- Organisationstalent
- Kommunikationsfähigkeit
- Eignung zur Führung von Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern
- Kooperationsbereitschaft
- Konfliktfähigkeit
- Kreativität
- Fortbildungswille
- EDV-Kenntnisse und administrative Erfahrungen

Nach § 26a Abs. 2 Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz 1984 sind Ernennungen zu Schulleiterinnen/Schulleitern zunächst auf einen Zeitraum von vier Jahren wirksam.

Voraussetzung für den Entfall dieser zeitlichen Begrenzung ist die Bewährung als Schulleiterin/Schulleiter und die erfolgreiche Teilnahme am Schulmanagementkurs – Berufsbegleitender Weiterbildungslehrgang.

Die Bewerbungen sind mit dem dafür vorgesehenen Formblatt (erhältlich bei den Bezirkshauptmannschaften bzw. beim Stadtmagistrat) im Dienstweg über die Schulleitung an die Landesregierung zu richten.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Auf Grund der Bestimmung des § 2 Abs. 3 des Landesvertragslehrergesetzes 1966 sind ab 1. September 2002 auch Bewerbungen von Landesvertragslehrerinnen/Landesvertragslehrern zulässig.

Als Ausschreibungstag gilt der 20. September 2006.

Die Bewerbungsfrist endet am 18. Oktober 2006.

70.

Fortbildungsveranstaltung „Ein Querschnitt durch die Schularztmedizin“

Das Schulärztereferat der Österreichischen Ärztekammer lädt zur Fortbildungsveranstaltung „Ein Querschnitt durch die Schularztmedizin“ ein.

Ort:

TGM – Technologisches Gewerbemuseum, Wexstraße 19-23, 1200 Wien

Zeit:

Freitag, 6. Oktober 2006, 9 bis 17 Uhr

Veranstalter:

Österreichische Ärztekammer, Schulärztereferat

Leitung:

Dr. Gudrun Weber, Schulärztereferentin der ÖÄK

Teilnahmegebühr:

€ 65,- (incl. Mittagessen)

Programm:

09:00 Uhr:

Begrüßung und Eröffnung durch Dr. Gudrun Weber, Referentin der Österreichischen Ärztekammer

09:15 Uhr:

Prim. Dr. Heinrich Resch, Univ.-Doz. für klinische Osteologie: „Osteoperoseprophylaxe in der Jugend“

10:45 Uhr:

DDr. Johannes Kirchner, Facharzt f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde: „Kinder- und Jugendzahnmedizin `RECHT-ZEITIG 2´“

12:15 Uhr:

Mittagspause

13:30 Uhr:

Dr. Paul-Gunther Sator, Facharzt f. Haut- und Geschlechtskrankheiten:

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Gesetze, Verordnungen, Erlässe, Ausschreibungen und Mitteilungen des Landesschulrates

69. Ausschreibung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen
70. Fortbildungsveranstaltung „Ein Querschnitt durch die Schularztmedizin“
71. Computer-Jugendwettbewerb: "Ars Electronica"
72. „Young Consumer Award 2006/07“
73. Formulare für schulärztliche Untersuchungen

Mitteilungen des Medienzentrums 09/2006

Medien im Verleih der Medienzentren
Umfrage über Medienzentrum
Schulfilmaktion 2006/07
Medienwettbewerb einplanen

Sonstige Mitteilungen

Vortrag von Dr. Ruediger Dahlke:
„Krankheit als Sprache der Seele“

Personalnachrichten 09/2006

Termine und Fristen



„Häufiges und Seltenes aus der Dermatologie“

14:45 Uhr:

Prim. Univ.-Prof. Dr. Ingomar Mutz,
Facharzt f. Kinder- und Jugendheilkunde:

„Neues und Wissenswertes aus dem
Impfplan für Schulkinder“

15:30 Uhr:

Diskussion

Information und Anmeldung:

Schulärztereferat der
Österreichischen Ärztekammer
Weihburggasse 10-12
1010 Wien, Brigitte Wiesinger
Tel.: 01/514 06-559
Fax: 01/514 06-42
e-Mail: bwiesinger@aerztekammer.at

Die Veranstaltung ist für das DFP-Programm der Österreichischen Ärztekammer anrechenbar.

Zu bm:bwk-GZ: 11.012/0118-1/2//2006

71.

u19 - freestyle computing - Prix Ars Electronica Computer-Jugendwettbewerb zu "Ars Electronica"

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur gibt bekannt, dass im Rahmen von Ars Electronica (AEC Ars Electronica Center), mit Kulturkontakt Austria als Kooperationspartner, für das Schuljahr 2006/07 der Computerwettbewerb „u19 freestyle computing – Prix Ars Electronica“ für Jugendliche bis 19 Jahre ausgeschrieben wird.

Dieser Wettbewerb wird im Rahmen des internationalen Prix Ars Electronica seit 1998 veranstaltet.

Was kann eingereicht werden?

Alle Schülerinnen und Schüler Österreichs sind eingeladen, Projektarbeiten, Einzelarbeiten bzw. Klassenhomespages, Schulhomespages, Maturaarbeiten, Robotikanwendungen, Animationen, Soundfiles etc. einzusenden. Eingereicht werden können alle Projekte und Arbeiten, die mit Hilfe des Computers realisiert oder gestaltet wurden. Thematisch und bei der Verwendung der Tools gibt es keine Beschränkung. Das Besondere an "u19 - freestyle computing" ist, dass die Teilnehmer ein Feedback zu ihren Arbeiten erhalten.

Außerdem bekommen alle ein u19-T-Shirt als Dankschön fürs Mitmachen und - gegen Voranmeldung - einen Festivalpass zum freien Eintritt zu allen Veranstaltungen des Festivals Ars Electronica 2007.

Wer kann einreichen?

Teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen, die zum jeweiligen Einsendeschluss noch nicht älter als 19 Jahre sind und ihren festen Wohnsitz in Österreich haben.

Sowohl Einzel- und Gruppenarbeiten als auch Klassen- und Schulprojekte (von Schülerinnen und Schülern aus Volksschulen, Hauptschulen, Polytechnischen Schulen, Sonderschulen, AHS und BMHS) können eingereicht werden.

Einsendeschluss: 9. März 2007

Wie werden die Arbeiten bewertet?

Eine Fachjury bewertet die Arbeiten. Die wichtigsten Kriterien sind

- inhaltliche und technische Umsetzung sowie
- Kreativität.

Besondere Rücksicht wird auf das Alter der Einreichenden genommen. Die Bekanntgabe der Gewinner wird im Mai 2007 erfolgen.

Preise:

- erster Preis: die Goldene Nica, verbunden mit einem Geldpreis in Höhe von 5.000 Euro
- zweiter und dritter Preis: je eine Auszeichnung mit einem Geldpreis von 2.000 Euro
- je ein Sachpreis in den Altersgruppen "bis 10 Jahre" und "11 bis 14 Jahre"
- weitere 11 Anerkennungspreise

Die Preisträgerarbeiten werden während des Ars Electronica Festivals in einer Ausstellung präsentiert und im Buch „Cyberarts“ veröffentlicht.

Weitere Informationen:

Ein Ankündigungsfolder mit ausführlichen Hinweisen zur Teilnahme wird im Herbst an die Schulen verschickt.

Aktuelle Details zum Wettbewerb

finden sich auf folgender Homepage:

<http://www.aec.at/de/prix/u19/index.asp>

Kontaktmöglichkeit:

Mag. Gerlinde Pöschko:
u19@prixars.aec.at
Dr. Sirikit Amann:
sirikit.amann@kulturkontakt.or.at

72.

„Young Consumer Award 2006/07“

Um die Bewusstseinsbildung in Sachen Verbraucherrechte/ Verbraucherpflichten/ Verbrauchermöglichkeiten in den Schulen zu fördern, schreibt die Konsumentenschutzsektion im Bundesministerium für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz einen Wettbewerb aus. Das Thema des 2. Wettbewerbs 2006/07 lautet "www – Werte – Waren – Welten" und soll eine kritische Auseinandersetzung mit den Chancen und Möglichkeiten, aber auch mit den Gefahren des world wide web bieten.

Teilnahmeberechtigt sind Schülerinnen und Schüler aller Schularten ab der 9. Schulstufe.

Anmeldefrist: 31. Oktober 2006

Nähere Informationen können auf der Homepage des Bundesministeriums unter www.bmsg.gv.at (auf der Startseite „Young Consumer Award“ anklicken) abgerufen werden.

73.

Formulare für schulärztliche Untersuchungen

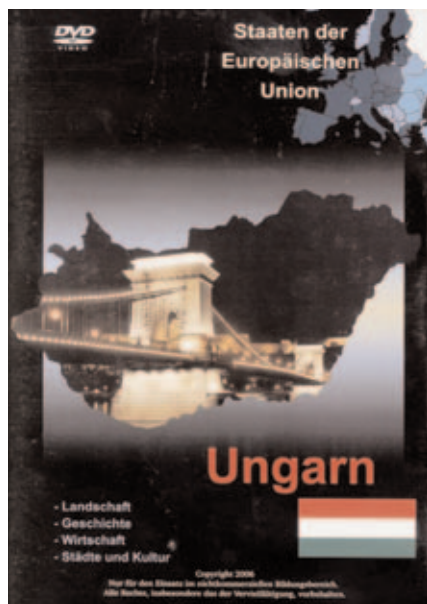
Die Formulare "Gesundheitsblatt", "Elternfragebogen" und "Mitteilung an die Eltern" (Anlagen A, B und C zur Verordnung des Landesschulrates für Tirol, mit der Bestimmungen über Form, Inhalt, Führung und Aufbewahrung der an den allgemein bildenden Pflichtschulen zu verwendenden Amtsschriften und Formblätter erlassen werden) können von der Website des Gesundheitsministeriums heruntergeladen werden. Der Link ist auf der Website des Landesschulrates (www.lsr-t.gv.at) unter „Service“ zu finden.

Mitteilungen des Medienzentrums

Mit Sissi und Franz Joseph, dem Kaiserpaar der österreichisch-ungarischen Monarchie, können wir alle etwas verbinden. Doch wer kennt sich genauer aus mit dem Land, welches einst mit Österreich vereint war? Entdecken sie mit der neuen DVD „Ungarn“ alles, was diese Region zu bieten hat, egal ob zeitgeschichtlich, geografisch oder kulturell.

4690464 Ungarn - Staaten der Europäischen Union (DVD)

Diese DVD bietet einen klar strukturierten Überblick über Ungarn mit folgenden Schwerpunkten: Lage in der EU, Größe und Bevölkerung, Landschaften (Großlandschaften, Gebirge, Flüsse), landschaftliche Besonderheiten (Puszta), Klimatische Besonderheiten, Klima im Vergleich mit Österreich, Geschichte (kurzer Überblick) bis zur heutigen Staatsform mit Bezug zu Österreich, alte und neue Beziehungen zu Österreich, Verkehrslage und Infrastruktur, Wirtschaftsstruktur (Landwirtschaft, Industrie, Bergbau und Energieversorgung, Fremdenverkehr, Joint Venture), Vorzeigebetriebe (Audi Hungaria, Viehzuchtbetrieb, Weingut), bedeutende Städte und Sehenswürdigkeiten, Hauptstadt Budapest, Brauchtum, Lifestyle, Essen und Trinken, Sprache, Bildung, Kultur und Musik.



4640214 Julius Caesar (DVD)

Julius Caesar hat die römischen Geschichte geprägt. In Spielfilmszenen

zeigt der Film die traditionelle Karriere eines zukünftigen Konsuls: die typische Ämterlaufbahn sowie militärische Erfolge als Statthalter in Gallien, die ihm Feldherrnruhm und Reichtum einbrachten. Andererseits veranschaulichen die Spielfilmszenen den Verfassungsbruch (Überschreitung des Rubikon mit einer Legion, Eroberung Roms, Bürgerkrieg), der Caesar zum Alleinherrscher machte und damit die Republik zur Diktatur. Die Ermordung Caesars im Senat beendet diesen politischen Umschwung und wirft die Frage nach der zukünftigen Regierungsform des Weltreiches auf.

4640047

Globalisierung um jeden Preis? (DVD)

Ein Zuckerrübenanbauer in Deutschland erntet die Rüben vollmechanisch mit einem Rübenroder und bringt sie mit einem LKW in die Zuckerfabrik. Dort werden sie zu Weißzucker verarbeitet und in Tüten abgefüllt. Der Zuckerrübenanbauer und ein Vertreter der Zuckerindustrie verteidigen den hohen Verbraucherpreis in der EU und wenden sich gegen billige Zuckerimporte. In Brasilien wird ein Landarbeiter vorgestellt, der auf einer Plantage Zuckerrohr mit der Machete schneidet. Das Zuckerrohr wird in einer Fabrik verarbeitet, die nicht EU-Standards entspricht. Der Landarbeiter beklagt seine aussichtslose wirtschaftliche Situation, während ein Vertreter der brasilianischen Zuckerindustrie den ungehinderten Zugang zum EU-Markt fordert.

4690440 Leben mit HIV (DVD)

Noch immer ist die Angst HIV-positiver Kinder und Jugendlicher groß, dass die Gesellschaft sie ausgrenzt und mit dem Finger auf sie zeigt. Um dem entgegen zu wirken, erzählen in diesem Film drei HIV-positive Jugendliche, wie es ist, mit dieser Krankheit zu leben. Semir, Piccolo und Tom ist nicht ihr richtiger Name. Um die drei zu schützen, werden ihre Gesichter nicht gezeigt, auch ihre Stimmen hören wir nicht. Schauspieler und Sprecher übernehmen die Rolle der HIV-positiven Jugendlichen.

4690452 Strom aus Kraftwerken (DVD)

Der Film zeigt die Prinzipien der Stromgewinnung in verschiedenen Kraftwer-

ken. Dokumentarfilmteile werden dabei unterbrochen von kurzen Spielszenen, in denen Kinder die Prinzipien der Großtechnologie in kleinen Experimenten nachvollziehen.

Die Medien sind in allen Medienzentren (Innsbruck, Imst, Landeck, Reutte, Schwaz, Kitzbühel, Kufstein, Lienz) entlehnbar. Alle Medien können im neuen Online-Medienkatalog gesichtet und zugleich reserviert werden.

Alle LandeslehrerInnen (und einige BundeslehrerInnen) sind im Tiroler Schulnetz bereits erfasst und können sich mit ihrem gewohnten Schul-Passwort über das Tirol-Portal

<http://portal.tirol.gv.at> anmelden (Siehe auch auf der TIBS-Startseite den Quicklink ePortal Tirol).

Alle anderen Kunden können unter der bekannten Internet-Adresse www.medienkatalog.tsn.at das gesamte Angebot studieren und sich registrieren lassen.

Umfrage über Medienzentrum

Landesschulinspektor Dr. Reinhold Wöll hat nach Schulschluss eine Umfrage über das Medienzentrum initiiert, um sich vor dem Hintergrund eines Rechnungshofberichtes eine Meinung über das Medienzentrum zu bilden. Die Befragung ist anonym, darüber hinaus sind zusätzliche Äußerungen dazu erwünscht, die allerdings nicht mehr anonymisiert an folgende Adresse zu richten sind: r.woell@lssr-t.gv.at.

Wir ersuchen die angeschriebenen LehrerInnen, sich dieser Befragung von Dr. Wöll zu unterziehen. Nur wenn sich viele Lehrpersonen an der Umfrage beteiligen, kann sie als repräsentativ angesehen werden. Die Befragung bleibt bis 1. Oktober 2006 im Netz. Der Fragebogen ist über folgenden Link aufrufbar: www.lsi.tsn.at/medienz.htm

Schulfilmaktion 2006/07

Die beiden Filme der Schulfilmaktion des heurigen Schuljahrs sind ausgewählt. Für die Volksschule wurde ein Animationsfilm von Jacques-Rémy Girerd ausgewählt: „Das Geheimnis der Frösche“ (Frankreich 2003, 90 Min). Der französische Animationsfilm ist eine moderne Arche-Noah-Geschichte,

die Themen wie Familie, Gemeinschaft, Solidarität und Toleranz als spannendes Abenteuer präsentiert. Der Hauptschulfilm „Kick it like Beckham“ (GB/USA/BRD 2002, 112 Min, von Gurinder Chadha), erzählt von einem Mädchen in England, das Fußballprofi werden will! Dabei stammt sie aus einer indischen Familie, die davon überhaupt nicht wissen will.

Terminwünsche können bereits jetzt an das Medienzentrum gerichtet werden: Andrea Mussmann, 0512/508-4292, medienzentrum@tirol.gv.at Weitere Details zu den medienpädagogischen Unterlagen und zum Gewinnspiel in der nächsten Ausgabe.

Medienwettbewerb einplanen

Der Medienwettbewerb 2006/2007 mit dem Thema "ICH-DU-WIR" hat zum Ziel, dass sich möglichst viele junge Menschen als Medienmacher beschäftigen. Wir laden Kinder und Jugendliche ein, zu diesem Thema etwas über sich selbst und die Beziehung zu ihren Mitmenschen zu "erzählen" und dies mit einem Medium darzustellen. Mitmachen können Gruppen und Einzelpersonen zwischen 6 und 19 Jahren aus Tirol und Südtirol. Eingereicht werden können Bildschirmbeiträge, Video- oder Audiobeiträge und sonstige mediale Ausdrucksformen wie Zeitungen oder Plakate.

Der absolut beste Beitrag wird mit einem Geldpreis von 600 Euro prämiert. Die besten 3 Beiträge jeder Altersgruppe werden mit weiteren Geldpreisen ausgezeichnet. Darüber hinaus werden unter all jenen, die einen Beitrag eingewendet haben, 15 Sachpreise ausgelost.

Einsendeschluss ist der 13. April 2007. Veranstalter sind das Amt für Audiovisuelle-Medien, Amt für Jugendarbeit (beide in Bozen) und das TBI-Medienzentrum Tirol, 6021 Innsbruck, Tel.0512/508-4292.

Nähere Informationen in der nächsten Ausgabe.

Sonstige Mitteilungen

Vortrag von Dr. Ruediger Dahlke: „Krankheit als Sprache der Seele“

Mit seinen Ideen zur ganzheitlichen Medizin und spirituellen Philosophie hat er Millionen Menschen begeistert, seine Bücher wurden internationale Bestseller und in 18 Sprachen übersetzt: Dr. Ruediger Dahlke, der heute als einer der renommiertesten Vertreter der ganzheitlichen Medizin und Wegbereiter einer ganzheitlichen Psychosomatik gilt. Am **Dienstag, 26. September 2006**, kommt der anerkannte Arzt und Psychotherapeut nach Tirol.

Im Rahmen seines Vortrags „Krankheit als Sprache der Seele“ - in Anlehnung an seinen gleichnamigen Bestseller - spricht Dr. Ruediger Dahlke um **20 Uhr im Kurhaus in Hall** über die Auswirkungen der Psyche auf unsere Gesundheit.

Mehr als 20 Jahre nach seinem Bestseller „Krankheit als Weg“ hat sich das Thema der Deutung von Krankheitsbildern in der Bevölkerung zwar weitgehend durchgesetzt. Dennoch liegen darin noch ungeahnte Chancen, die dieser Vortrag aufzeigen will. Wie kann Krankheit zur Chance werden? Wie kann eine Krise zur persönlichen Weiterentwicklung genutzt werden? Der Vortrag zeigt, wie man Symptombilder gewinnen und sie sich zu Nutzen machen kann,

um gesünder, erfüllter, glücklicher und bewusster zu leben. In seinem Vortrag bricht Dr. Dahlke bewusst mit Tabus und stellt bisherige Denkgrenzen in Frage – er tut dies aber in bewährter Tradition: mit Schwung und Humor!

Der Eintritt zum Vortrag beträgt **15 Euro** im Kartenvorverkauf und **16 Euro** an der Abendkasse. Kartenvorverkauf in allen Oeticket-Verkaufsstellen oder unter **www.oeticket.com**.

Nähere Infos beim Veranstalter:

E & K Sengthaler GmbH
Auffang 29
6020 Innsbruck
Tel. 0512-281504-27

Personalnachrichten 09/2006

Ernennung:

Prof. Mag. Gerhard KEUSCHNIG ist mit Wirksamkeit vom 1. Juli 2006 zum Direktor an der HBLA für wirtschaftliche Berufe und Hotelfachschule in Lienz ernannt worden.

Verleihung schulfester Leiterstellen:

mit 01. August 2006:

VOLin Martha KIRCHMEIR, VS Kirchdorf
SOLin Dipl.-Päd. Sibylle GRAF-JAKLITSCH,
VS Kolsassberg

VOL Jörg MAUERBERG, VS Inneralpbach
HOL Dipl.-Päd. Walter ZANGERL, HS Kappl

mit 01. September 2006:

VOL Heinrich GRITSCH, VS Ochsen Garten
HOL Hanspeter WAGNER, HS Am Königsweg
HOL Dipl.-Päd. Anton GEISLER, VS Wattenberg
HOL Dipl.-Päd. Werner BÖSCH, HS Fügen II
HOL Arnold FRICK, HS Völs
VOL Elisabeth MADER, VS Pflach

Übertragung der Schulleitung:

mit 01. August 2006:

Johannes ORTNER, VS Schlaiten

mit 01. September 2006:

Mag. Silvia ALT, VS Tulfes
Elisabeth MAASS, VS Zaunhof

Verleihung von Berufstiteln:

Oberschulrätin:

VDin Dipl.-Päd. Johanna TRAXL, VS Flirsch

Schulrätin:

OLinfWE Gerlinde KLUG, HS Pfunds

Schulrat:

HOL Dipl.-Päd. Georg LINDNER, HS Hopfgarten i.B.

Übertritte in den Ruhestand:

Bundeslehrerinnen und -lehrer:

mit 31. August 2006:

FOL Dipl.-Päd. Franz OBERDANNER,
HTL Innsbruck, Anichstraße
SR Brigitte WECHSELBERGER (Sr. Maria Teresa),
HBLA für wirtschaftliche Berufe Pfaffenhofen
FOL OSR Leo GORFER, HTL Innsbruck, Anichstraße
Prof. OStR. Dipl.-Ing. Kurt HÖCK,
HTL Innsbruck, Anichstraße
Prof. Mag. Dr. Hedwig DEJACO,
BG/BRG und wirtschaftskundl. RG für Berufstätige
Prof. Mag. Brigitte GROMES, BG/BRG Innsbruck, Sillgasse
Prof. Mag. Dr. Rainer MEHLMANN, BRG Imst
VL Kurt LANG, BHAK/BHAS Lienz
FOL StR Renate SANSONE, BHAK/BHAS Hall i.T.

FV StR Sylvia KRIEBER, HBLA für wirtschaftliche Berufe
Innsbruck, Weinhartstraße

Prof. OStR Mag. Ingrid GÖSWEINER, BRG/BORG Schwaz

mit 30. September 2006:

Prof. HR Mag. Siegfried KIRCHNER, Villa Blanka

Prof. Mag. Werner PFURTSCHELLER,

Kath. BAKIP Falkstraße Innsbruck

FOL Mag. Albert ENNEMOSER, BRG/BORG Telfs

Landeslehrerinnen und -lehrer:

mit 31. Juli 2006:

VOLin Nothburga ELLER, VS Völs

VDin Anneliese GAUGLHOFER, VS St. Kathrein

VOLin Gertrud ZIMMERMANN, VS Völs

HD OSR Alois STARK, HS Kappl

VOLin Elisabeth BLASSNIG, VS Thurn

VOLin Anneliese MILLER, VS Kufstein-Sparchen

HOLin Dipl.-Päd. Huberta BERTAGNOLLI, HS Rattenberg

HOLin Dipl.-Päd. Elfriede RAGGL, HS Zams

VOLin SRin Christine HEEL, VS Inzing

VOLin Edith HOSP, VS Aldrans

VOLin Helga RONCAT, VS Söll

OLinfWE Christine BIRKNER, VS Arzl i.P.

mit 31. August 2006:

HD OSR Hans Dieter EMBACHER, HS Völs

HOLin SRin Roswitha LEITNER, HS Virgen

HOL Dipl.-Päd. Wolfgang HARRASSER, HS Kufstein I

DindPS Dipl.-Päd. Christa MURKE, PTS Silz

VD OSR Otto ZEISLER, VS Tulfes

HOLin Rosa UNTERASINGER, HS Nussdorf-Debant

VD OSR Josef HOSP, VS Zaunhof

VOLin Annamaria GRIENKE, VS Mariahilf

OLinfWE Martha PLANKL, VS Angergasse

HOL SR Dipl.-Päd. Walter SCHMITZBERGER, HS Prutz

HD OSR Dipl.-Päd. Peter MADER, HS Fügen II

VDin Roswitha HOWARD, VS Eichholz

HOLin Maria GRÜNDHAMMER, HS Kitzbühel

VD Peter LINSER, VS Vils

OLinfWE Margarita GUGGENBERGER, HS Lienz – Nord

VOLin Dipl.-Päd. Monika BERNHART, VS Dreieiligen

VOLin SRin Antonia BUCHER, VS Schöneegg

Todesfälle:

Bundeslehrerinnen und -lehrer:

05.08.2006: Prof. Mag. Helmut HÖFFERNIG,
BHAK/BHAS Lienz

Landeslehrerinnen und -lehrer:

02.07.2006: VDin i.R. SRin Rosa HAUSBERGER, Innsbruck

03.07.2006: VOLin i.R. SRin Anna Maria VÖGELE, Aldrans

11.08.2006: VD i.R. OSR Johann GEIGER, Serfaus

15.08.2006: VD i.R. OSR Franz SCHIEFERER, Wattens

18.08.2006: HOLin Dipl.-Päd. Vera SCHAFFERER, Innsbruck

Termine und Fristen:

Vortrag von Dr. Ruediger Dahlke: „Krankheit als Sprache der Seele“	26. September 2006
Bewerbungen um Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen	18. Oktober 2006
Anmeldeschluß: „Young Consumer Award“	31. Oktober 2006
Einsendeschluss: Computer-Jugendwettbewerb zu "Ars Electronica"	9. März 2007

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:
Landesschulrat für Tirol
Schriftleitung: Bernhard Deflorian
Beide: Innrain 1, 6020 Innsbruck
Druck: RAGGL digital graphic + print GmbH,
Rossgasse 1, 6020 Innsbruck

Erscheinungsort Innsbruck

Verlagspostamt 6020 Innsbruck – P.b.b. – 02Z031317 M